

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Mitglieder,
gemeinsam mit dem Verband der Reservisten der Bundeswehr möchte ich Sie herzlich einladen
zu unserer nächsten Vortragsveranstaltung am

Dienstag, 04.09. 2018 um 19:30 Uhr

**Es spricht der Publizist Dr. Bruno Schoch
zum Thema**

„Populisten und autoritäre Internationale gegen die Demokratie“

In Kernländern des historischen Westens feiern Populisten Triumphe. Sie schüren Ängste vor den Auswirkungen der Globalisierung, vor unkontrollierter Immigration und vor dem Islam. Unter Berufung Rekurs auf den angeblich wahren Volkswillen führen sie rüde Attacken auf Establishment und „Lügenpresse“, auf die Legitimität demokratischer Institutionen und des Brüsseler „Molochs“. Politik als Polarisierung von Freund und Feind, wobei die sozialen Medien eine eigentümliche Rolle als Katalysator spielen. Der Populismus-Begriff bedarf der begrifflichen Präzisierung, sofern er nicht bloß zur Denunziation dient. Er ist auch mehr als eine Mobilisierungsstrategie: In Ungarn, Polen und der Slowakei ist er an der Macht und hat demokratische Freiheitsrechte eingeschränkt. Machismo, Hass auf Fremde und Minderheiten, Rassismus, Verschwörungsszenarien u.a. erinnern an Frühformen des Faschismus. Dessen Aufstieg waren einst nicht nur der Weltkrieg, sondern Gewaltverherrlichung und antiwestliche Demokratiekritik vorausgegangen. Beides gehört zum mächtigsten Unterstützer aller populistischen Verächter der liberalen demokratischen Ordnung: zum autoritären Putin-Regime.

Bruno Schoch, Dr. phil., assoziierter Forscher der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, 1995 bis 2017 Mitherausgeber des jährlichen Friedensgutachtens.

Die Veranstaltung findet im **Forum Wolf Graf von Baudissin im Zentrum Innere Führung der Bundeswehr**, Von-Witzleben-Straße 17 auf der Pfaffendorfer-Höhe in Koblenz statt. Die Kommandeure und Dienststellenleiter der Bundeswehr und Polizei, die Präsidenten/innen der Hochschulen und die Direktoren/innen unserer Koblenzer Schulen werden gebeten in ihrem Bereich auf unsere Veranstaltung hinzuweisen.

Unsere Information im Internet zur Sicherheitspolitik: www.gsp-sipo.de

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. ist durch Freistellungsbescheid des
Finanzamtes Bonn-Innenstadt, Steuernummer 205 5764 0498 vom 13.01.2017 von der Körperschaftssteuer befreit.

Spendenkonto der Sektion Koblenz: Sparkasse Koblenz
IBAN DE91 5705 0120 0001 0058 91 BIC MALADE51KOB